

Pacht die Washington Central Ry. Am 15./1. 1901 wurden die Manitoba-Linien an die Regierung der Provinz Manitoba v. 31./5. 1901 ab auf 999 Jahre mit Option auf Kauf verpachtet. Die Pacht beträgt für die ersten 10 Jahre § 210 000 pro Jahr, für die zweiten 10 Jahre § 225 000 pro Jahr, für die dritten 10 Jahre § 275 000, für die übrigen Jahre § 300 000 pro Jahr. Der Kaufpreis unter der Option, welche jederzeit während der Dauer der Pacht ausgeübt werden kann, beträgt § 7 000 000. Im April 1901 machte die Ges. in Gemeinschaft mit der Great Northern Ry Co. den Aktionären der Chicago, Burlington & Quincy Rr. Co. das Angebot, ihre Aktien gegen 4% Schuldverschreib. auf der Basis von § 200 Bonds gegen § 100 Aktien umzutauschen, welches Gebot von § 107 613 500 = 98% des gesamten A.-K. angenommen wurde. Am 22./8. 1905 wurde in Gemeinschaft mit der Great Northern Ry Co. die Spokane Portland & Seattle Ry gegründet, welche den Bau einer Eisenbahnlinie von Portland, Oregon, nach Spokane u. Texas Ferry, Washington, zum Zwecke hatte. Die Strecke Spokane, Wash., über Kennebec nach Vancouver, Wash. u. Portland 378 engl. Meilen mit Zweiglinie von Goldendale nach Lyle 42 engl. Meilen, insgesamt 420 engl. Meilen wurde im Mai 1909 fertiggestellt. Die Ges., deren A.-K. § 25 000 000 beträgt, wird von der Northern Pacific in Gemeinschaft mit der Great Northern Ry Co. kontrolliert.

Bahngebiet: Am 30./6. 1915 betragen die von der N. P. Ry Co. betriebenen eigenen Linien 6466 engl. M., die von ihr kontrollierten Linien 281 engl. M., die von ihr an andere Ges. verpachteten Linien 357, zus. 7104 engl. M. **Ländereien:** Die Northern Pacific Railway Company hat den Rechtsanspruch auf den Land Grant der Northern Pacific Railroad Company erworben. Der Anspruch der letzteren war im ganzen auf 43 000 000 Acres festgestellt worden. Bestand am 30./6. 1915: 7 825 740 Acres.

Kapital: § 248 000 000 St.-Aktien in Stücken à § 100, davon im Besitz der Ges. § 54 000. Die ao. G.-V. v. 7./1. 1907 beschloss das A.-K. von § 155 000 000 auf § 250 000 000 zu erhöhen.

4% **Prior Lien 100 Jahre Bonds** im Höchstbetrage von § 130 000 000 in Stücken auf den Inhaber lautend von § 500 und § 1000 mit dem Rechte der Eintragung auf Namen in Abschnitten von je § 100, 500, 1000 u. in Vielfachem von § 100: in Umlauf am 30./6. 1915: § 112 615 500. Zs.: Viertelj. am 1./1., 1./4., 1./7., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf bis zu höchstens 110% aus der einen Hälfte der Erträge der Ländereien, aber nicht mehr als für § 500 000 in einem Jahr; anderenfalls ist das Kapital der 4% Bonds ohne vorgängige Kündigung am 1./1. 1997 fällig. Zahlst. dieselben wie für die Vorz.-Aktien. Zahlung der Coup. in Deutschland zum festen Satze von § 1 = M. 4.20. Als Sicherheit ist eine Hypothek auf die Hauptlinie, Zweiglinien, Bahnhöfe u. alles andere Eigentum der Northern Pacific Railway Company, ferner auf alle in Zukunft aus dem Erlös von auf Grund der Hypoth. auszugebenden Bonds Erworbene eingetragen. Kurs Ende 1896—1914: In Berlin: —, 93.40, 100.60, 102.50, 105.20, 103.70, 103, 102.90, 103.90, 104.70, 103.10, 99.75, 102.90, 102, 100.60, 100.50, 98.70, 92.40, —% — In Frankf. a. M.: 85.20, 93.55, 100.60, 102.40, 105, 104, 103.20, 102.80, 104.10, 104.30, 102.75, 99.50, 102.80, 102.20, 101, 100.40, 98.80, 92.50, 94.75% — In Hamburg: 80.25, 88, 94.60, 101.25, 104.50, —, 103.50, 102.25, 103.75, 104, 103, 99, 102.75, 102, 99.85, 100, 97, 92, 93.50%.

3% **General-Lien 150 Jahre Gold Bonds** im Höchstbetrage von § 60 000 000 in Stücken auf den Inhaber lautend à § 500, 1000 mit dem Rechte der Eintragung auf Namen in Abschnitten von je § 100, 500, 1000 und im Vielfachen von § 100: in Umlauf am 30. Juni 1915: § 60 000 000, von denen § 5 398 500 im Besitz der Ges. Zinsen: Vierteljährlich am 1. Febr., 1. Mai, 1. Aug., 1. Nov. Tilgung: Falls Prior Lien Bonds nicht zu 110% gekauft werden können, so werden die unverwendeten Erträge aus den Landverkäufen des betreffenden Jahres zum Ankauf nicht über pari von 3% General-Lien-Bonds verwendet, im übrigen ist das Kapital der 3% Bonds ohne vorhergehende Kündigung am 1./1. 2047 fällig. Zahlstelle u. Zahlungsmodus: Wie bei 4% Prior-Lien-Bonds. Als Sicherheit dient eine der Prior-Lien-Mortgage unmittelbar nachstehende und untergeordnete, auf das gleiche Eigentum eingetragene Hypothek. Kurs Ende 1896—1914: In Berlin: —, 59.90, 68.75, 65.50, 70.80, 72.50, 72.60, 71.50, 74.80, 76.75, 74.50, 67.75, 73, 74, 71.60, 69.70, 67.80, 63.90, 66.60% — In Frankf. a. M.: 52.30, 59.90, 68.65, 65.10, 70.90, 72.30, 72.50, 71.20, 74.60, 76.30, 74.60, 68.70, 73, 73.80, 71.10, 69.50, 68.30, 64.20, 66.30% — In Hamburg: 49.10, 56.75, 65.60, 64, 70.20, —, 72, 71.25, 74.50, 76.50, 76, 68 50, 72.50, 74, 70.80, 69, 68, 64, 65.50%.

Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni, das erste Geschäftsjahr aber v. 1. Sept. 1896 bis 30. Juni 1897.

Gen.-Vers.: Im Okt. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Siehe Kapital.

Bilanz am 30. Juni 1915: Aktiva: Bahnanlage u. Ausrüstung 487 858 217, Tilg.-F. 973, Depositen anstelle von verkauftem mit Hypothek belasteten Eigentum 2 553 899, Grundbesitz 2 218 114, Anlagen bei zugehörigen Ges.: Aktien 140 689 640, Bonds 25 431 875, Noten 5 533 119, Vorschüsse 1 090 039, andere Anlagen: Bonds 25 000, Kasse 8 140 008, Spez.-Depos. 1 693 177, Darlehen u. Wechsel 30 404, Guth. aus dem Betriebs- u. Wagenverkehr bei anderen Ges. 1 118 113, Guth. bei Agenten u. Kondukteuren 688 202, verschied. Aktiva 3 721 724, Material u. Vorräte 6 986 626, aufgelaufene, noch nicht fällige Zs., Div. u. Pachten 296 020, Betriebs-F. Vorschüsse 27 865, Kasse u. Sicherheiten im Versch.-F. 5 803 206. — Passiva: A.-K. 248 000 000, davon im Besitz der Ges. 54 000 bleiben 247 946 000, Mortgage Bonds 323 242 000, davon im Besitz der Ges. 9 149 500, bleiben 314 092 500, Guth. anderer Ges. aus dem Betriebs- u. Wagen-Verkehr 705 593, geprüfte Rechnungen u. Löhne 4 810 988, verschied. Passiva